J. Mickey 359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) Gedruckt und herausgegeben von Keck, Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 51. Mittwoch, den 7ten März, 1860. Jahrgang 33.

Oeffentliche Vendu.

f Freitags den 23sten und Freitags den 30sten März,

hstens, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormit-s, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Hei-berg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein Pferd, 2 Milchkühe, wovon eine groß-trad ist, 2 Schweine, ein 1-gäuls Bauern-Wa-, 1 Spazier-Wagen, Sulky, Jagd- und Holz-itten, Heuleitern und Schemel, Windmühle und rohbank, Grubhacken, Schippen, eine Lot Fens-ien und Board, 5 Betten mit Bettladen, Ti-, Stühle, Bureau, Drahr, Schränke, Fäßer Essig Stänner, kupferner Kessel, Eisenhäfen, wie noch eine große Verschiedenheit von Bau-, Haus- und Küchen-Geräthschaften zu um-ndlich alles zu melden.

enfalls. — Zur nämlichen Zeit und am nämlichen Ort,

Acker und 11 Ruthen kastanien Holzland, gele-in Lynn Taunschip, Lecha Caunty, stoßend an nder von Caspar Handwerk, John Kistler und ere. Es ist dies prächtiges Holzland, und wer zu besehen wünscht, der beliebe bei Caspar ndwerk anzurufen, der nahe dabei wohnt, und welchem das Nähere zu erfahren ist.

Credit und Aufwartung von

John Smith.

Heidelberg, Februar 29. na3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Mittwochs den 21sten März,

12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Un-eichneten in Ober-Saucon Taunschip, Lecha unty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu kauft werden, nämlich:

Vier Pferde, worunter sich ein guter Grey-Hengst 5 Jahre alt ist, so wie ein guter Lieder und ttelgaul befindet, letzterer ist 9 Jahre alt und n überall gebraucht werden, einer der andern rde ist ein geschwinder Fuchsgaul 5 Jahre alt, so ist auch eine prächtige Mähre 3 Jahr alt unter; 3 Kühe, wovon eine bis zur Vendu kal-wird, 2 Rinder, wovon gleichfalls eins bis da-kalben wird, 2 Schweine, ein dreigäuls Wagen, großer Body, 3 Pflüge, ein Welschkornpflug, ge, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, Aterge-rre und Vordergeschirr, Pflugsgeschirr, Kum-e und Blindhalftern, 3 Fliegenetze, eine Hengst-pel und Strick, ein Anzahl Klammen, Half-n, Heuleitern mit Schemel, Pflugs- und Steif-agen, eine Sett Wagen-Spriegel, eine Sett einbrecher-Geschirr, 2 Bettstellen, und sonst noch rhand Bauerngeräthschäften zu weitläufig zu den.

6 Monaten Credit und Aufwartung wird gege-durch

David Egner.

Ziegenfuß.—Auctioneer.

Februar 29. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Donnerstags den 15ten März,

hstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am use des verstorbenen Jacob Rex, in Wa-ington Taunschip, Lecha Caunty, folgende Ar-el auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei Pferde, worunter sich eine tragende Mäh-befindet, 3 Kühe, wovon die eine bis etwa zur ndu kalben wird, ein Bull und 2 Stück junges eh, 6 Schaafe, ein 4-gäuls Wagen mit Bad-, ein zweigäuls Wagen, Dreschmaschine und erdegewalt, 2 Pflüge, 2 Eggen, Windmühle d Strohbank, Pflugswagen, ein Stretcher, Holz-litten, Sperr- und Kühketten, zwei Vorderge-rre, Altergeschirre, 4 Kumete und 4 Blindhalf-n, 2 Pflugsleinen so wie andere Leinen, 4 Half-n, Futtertrog, 2 Fruchtkreffe, 2 Better mit Bett-den, Saamen auf dem Felde, und sonst noch vie-Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Auf-artung von

Harrison Rex, } Adm'ors.
Conrad Werth, }

Februar 29. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 13ten März, nächstens,

n 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Un-zeichneten, in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha unty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu rkauft werden, nämlich:

Fünf Pferde, wovon 2 tragende Mähren sind, gute Milch-Kühe, 4 Rinder, 3 Bullen, wovon er von der berühmten Durham Breed ist, 2 uchtlosen und 2 Läufer, 2 große 4-gäuls Wägen, Boddys, wovon einer ein Erzbody ist, ein 2-äuls Bauernwagen, ein Spring-Wagen, Dresch-aschine und Pferde-Gewalt, Windmühle und trohbank, allerlei Pferdegeschirr für 5 Pferde, 2 flüge so gut als neu, 2 Eggen, Welschkornegge nd ein Welschkornpflanzer, 2 Setts Heuleitern nd Schemel, eine Fünfterkette, Kühketten, Sperr-tten, 2 Pflugswaagen, Mist- und Heugabeln, olzschlitten, und sonst noch eine große Verschie-enheit anderer Bauerngeräthschaften zu weitläuf-g zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage es Verkaufs von

Tilghman Mertz.

Februar 22. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 17ten März,

ächstens, um 1 Uhr Nachmittags, sollen am Hause es Unterzeichneten in Emaus, Salzburg Taun-hip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentli-her Vendu verkauft werden, nämlich:

10 vortreffliche Schaff-Pferde, 2 6-gäuls Wä-en, 3 4-gäuls Wägen, gutes Pferdegeschirr für 2 Pferde, 4 Erz-Boddies, 3 Sechster-Ketten, 4 Stretchers, ein Anzahl Waagen, ein doppelter olzschlitten, Futter-Schneid-Maschine, und sonst och viele andere Artikel zu weitläuftig zu mel-en.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Auf-artung von

Henry Reinsmith.

Februar 29. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 8ten März 1860, um 10 Uhr Vormittags, soll an der Wohnung des Unterzeichneten, nahe bei Siegersville, in Nordwheithall Taunschip, Lecha Caunty, nachbenannter Bauerei-Stock öffentlich verkauft werden:

Zwei braune Pferde, 8 bis 9 Jahre alt, welche gute Carriage- und Bauerei-Pferde sind, eine gelbe Sattelmähre, 2 gelbe Mähren 2 und 3 Jahre alt, eine braune Mähre 4 Jahre alt und tragend von Campbell Jackson, ein brauner Gaul 7 Jahre alt und schnell, ein 8-jähriger Familiengaul (Fuchs,) ein braunes Gäulsfüllen 2 Jahre alt, ein braunes Gäulsfüllen 1 Jahr alt (St. Charles Rasse,) ein zweijähriger Devonschire Bull, ein einjähriger Durham Bull, 10 Schaafe, zwei breiträdrige 4-Gäulswägen, 2 Erzbodies und ein anderer Body, ein neuer 4-Gäulswagen, ein 3-Gäulswagen, ein 2-Gäulswagen, ein Karch, 2 Holzschlitten, 2 Paar Heuleitern mit Schemel, 6 Furch-Pflüge, Bergpflüge, 1 Welschkornpflug, 1 Welschkornpflanzer, 1 Cultivätor, 3 Eggen, 1 Pferderechen, Säemaschine, Futterschneidmaschine bei Pferdegewalt, Strohbank, Windmühle, einspänniges Pferdegeschirr, 6 Set schweres Geschirr, 1 Yankie-Geschirr, 1 Carriage-Geschirr, 2 Pflugsgeschirre, 6 Fliegennetze, Kumete und Blindhalftern, Steif- und Pflugswaagen, Kühketten, Hobbeln, Mist- und Heugabeln, eine Fünfterkette, Sperrketten, 4 Stränge Schlittenschellen, Grassensen, Fruchtreffe, und noch viele andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Sechs Monate Credit und Aufwartung von

Edward Kern.

Februar 8 1860. nq—

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 15. März nächstens,

um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, an der Straße zwischen Schönersville und Bethlehem, in Hanover Tsp., Lecha Caunty, die folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

4 Schaffpferde, 2 davon sind gute tragende Brütmähren, ein 1 jähriges Füllen, 4 Milchkühe, wovon eine ein Kalb hat, ein 1 und ein 2-jähriges Rind, ein Zuchtschwein, ein anderes schönes Schwein, ein 3 Gäulswagen, ein Bodby, eine Spazier-Carriage mit einfachem Geschirr, ein ganz neuer Holzschlitten, eine Set Heuleitern mit Schemel, 3 Pflüge so gut als neu, Egge, Steifwaage, 2 Pflugswagen, Dreschmaschine mit Pferdegewalt und Sträps, Windmühle, Strohbank, 3 Set Pferdegeschirre, 3 Pflugsgeschirre, 4 Fliegennetze, Sattel und Zaum, Block- und Kühketten, Heu- und Mistgabeln, Rechen, und noch viele andere Bauerngeräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

G. Herman Kurtz.

Februar 29. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 8ten März, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen an dem Hause der Unterzeichneten in Salzburg Taunschip, Lecha Co., folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

3 Betten und Bettladen, 3 Holzöfen mit Rohr, ein Steinkohlenofen, 3 kupferne Kessel, wovon einer ein Bärrel und ein anderer ein Halbbärrel hält, ein Eisenkessel, 3 große Spiegel, 2 große Tische, Desk, Bureau, Drahr, Hausuhr, Settee, Stühle, Bänke, eine Lot Cärpets, Fäßer, Stänner, Züber, eine Lot von den besten Grundbirnen, wie noch eine große Verschiedenheit von Haus- und Küchengeräthschaften zu umständlich hier alles zu melden.

Credit und Aufwartung durch die Wittwe

Maria Edelman.

Februar 15. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 10ten März, nächstens, um 1 Uhr Nachmittags sollen am Gasthause des Unterschriebenen, in Rock Dale, Lecha Caunty, folgende bewegliche Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Eine sehr schöne und schnelle 7-jährige Mähre, ein guter Schaffgaul, 1 Kuh, 2 Schafe, ein Zuchtschwein, ein anderes Schwein, ein 1-Gäuswagen mit Deichsel und Lannen, ein Karren, Sulky so gut als neu, Pferdegeschirr, Windmühle, allerhand Ketten, Strohbank, Heuleitern mit Schemel, ein unbeschlagener Wagen, Pflüge und Eggen, Heustroh, 200 Fenzpfosten und eichene Planken für Wagner, 6 bis 8 Klafter Brennholz, nebst noch einer Verschiedenheit anderer Artikel zu umständlich anzuführen.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage der Vendu von

Elias Lentz.

Februar 22. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 9ten März nächstens,

um 12 Uhr Mittags, soll in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgendes bewegliche Eigenthum öffentlich verkauft werden, nämlich:

2 junge Pferde, welche überall zu gebrauchen sind, 1 tragende Mähre 5 Jahre alt, 4 gute Milchkühe, 1 großes tragendes Rind, 1 Bull, 1 Bauernwagen mit Leitern und Schemel, 1 Rockaway, 1 Pflug, 1 Strohbank, Flachsbreche, Pferdegeschirr, Pflugswaagen, Aepfelmühle, Saamen im Grund, 3 Bärrel Essig, und noch viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Sechs Monate Credit und Aufwartung wird gegeben von

Salomon Roth.

Februar 22. nq3m

Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei Keck, Guth u. Helfrich.

Mahegany Veneere, vorzüglich schön, zu haben bei J. B Moser.

Ein Neuer Stohr.

In Unionville, Lecha Caunty.

Edward B. Neff

Macht den Bürgern von Nord-Wheithall und dem Publikum überhaupt achtungsvoll die Anzeige, daß er

Einen Neuen Stohr,

in Unionville, Lecha Caunty, eröffnet hat, und jetzt bereit ist allen seinen Freunden und Gönnern, mit jeden Artikeln zu versehen, welche in einem Landstohr gesucht werden. Und da er soeben von Philadelphia zurück kam, so möchte er besonders die Aufmerksamkeit des Publikums auf seinen großen und ausgedehnten neu-eingekauften Stock von

Trocken- und Hart-Waaren, so wie Grozerien lenken.

Sein Stock besteht zum Theil aus folgenden Waaren, nämlich:

Feinen Tüchern, Cassimere, Muslins, Kattune, u. s. w.,

sowie auch vom allerbesten

Zucker, Syrup, Caffee, Thee, etc.

und überhaupt aus allen Artikel für die man gewöhnlich in einem Trockenwaaren- und Grozerien-Stohr nachfrägt.

Seine Artikel werden schwerlich in Bezug auf Güte, Schönheit und Reinheit in dieser Gegend übertroffen, und werden zu den allerniedrigsten Preißen verkauft. Kommt daher, sehet und überzeugt Euch selbst—denn das Sehen kostet nichts—und ihr werdet es zu Eurem Vortheil finden hier anzurufen und unsern Stock zu untersuchen, ehe ihr sonstwo kauft, denn unser Motto ist:

"Quick Sales and small Profits."

Dankbar für bisher genoßene liberale Kundschaft, wird er sich stets ernsthaft bestreben, durch billige Preißen und gute Waaren, seine Kundschaft auch fernerhin zu erhalten und zu vermehren.

☞ Alle Arten Landesprodukten werden im Austausch für Waaren angenommen, und dafür stets der höchste Marktpreis bezahlt.

Edward B. Neff.

Januar 29. 1860 na6m

Nachricht.

Nachricht wird hiermit den Mitgliedern der „Süd-Wheithall Lebensstock-Versicherungs-Gesellschaft" gegeben, daß ein Assessment von $1.20 auf jede $100 versichert, gelegt worden ist, und daß der Unterzeichnete, Schatzmeister, an den folgenden Tagen und Plätzen gegenwärtig sein wird, und zwar von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags, um die assessirten Summen in Empfang zu nehmen, nämlich:

Am Montag den 12ten März am Hause von Joseph Creß, in Coopersburg.

Dienstags den 13ten März am Hause von Moses Schneck, in Allentaun.

Mittwochs den 14ten März am Hause von James A. Yaeger, in Süd-Wheithall.

Donnerstags den 15ten März am Hause von Aaron Guth, in Guthsville.

Freitags den 16ten März am Hause von Salomon Wenner, in Süd-Wheithall.

Samstags den 17ten März am Hause von B. G. Weaver, in Siegersville.

Montags den 19ten März am Hause von Jacob George, in Lowhill.

Dienstags den 20sten März am Hause von Peter Lentz, in Lowhill.

Mittwochs den 21sten März am Hause von Peter Miller, in Sägersville.

Donnerstags den 22sten März am Hause von E. B. Neff, in Unionville.

Freitags den 23sten März am Hause von John Schantz, jun., in Nord-Wheithall.

Samstags den 24sten März am Hause von Tilghman Kohler, in Nord-Wheithall.

Montags den 26sten März am Hause von J. Minnich, in Mechanicsville.

Dienstags den 27sten März in der Secretairs-Amtsstube, in Griesemersville.

Tilghman Butz, Schatzmeister.

Bezeugts:—E. F. Butz, Secretär.

Februar 29. nq3m

Auditors-Anzeige.

In der Court von Common Pleas für Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Benjamin J. Hagenbuch, Assignie von Buchecker und Steyer, von Allentaun, Lecha Caunty.

Der unterzeichnete Auditor, ernannt um die Rechnung des obengemeldeten Assignies, überzusehen, überzusetteln, und Vertheilung dem Gesetz gemäs zu machen, wird sich für diesen Zweck einfinden in der Amtsstube des Wm. S. Marr, Esq., in der Stadt Allentaun, auf Samstags den 10ten März, um 1 Uhr Nachmittags, allwo es erwartet wird, daß alle Personen die Ansprüche haben, sich einfinden und dieselbe wohlbestätigt einreichen werden.

R. C. Hamersly, Auditor.

Februar 29. nq3m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Michael Frey, letzthin von Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen, an

Jonas Frey, } Adm'ors.
Peter Frey, }

Februar 29. 1860. na6m

Fünf Sorten

Herrliche Erdbeeren.

(Strawberries.)

Hooker.—Sehr ergiebig; groß, schön und von unvergleicher Qualität.

Wilson's Albany.—In hohem Grade ergiebig; Sehr schön für den Markt.

Triomphe de Gand.—Ungeheure Größe; herrliches Aussehen, und feiner Schmackhaftigkeit.

Pyramidal Chilian.—Sehr schön; ergiebig, gesund und gutem Geschmack.

Große frühe Scarlet.—Die früheste; ergiebig und herrlich.

Es ist unmöglich alle die Vorzüglichkeiten dieser so populären Frucht in einer Verschiedenheit, sich zuzueignen—wir offeriren daher die obigen 5 Sorten, welche die meist gewünschten Eigenschaften in sich faßen.

☞ Wir empfehlen hier nochmals zuversichtlich die Hooker als bei weitem die beste Sorte für Familien-Gebrauch—das heißt, wenn nur eine Sorte gepflanzt werden soll, indem sie mehr gute Eigenschaften in sich faßt, als irgend andere.

Alle die Obigen haben vollständige Blumen, und werden herrliche Erndten liefern, wenn sie einzeln oder zusammen gepflanzt werden.

Preißen:—(Sicher gepackt um durch Expreß versandt zu werden:)

Per 100 Pflanzen für irgend der obigen Verschiedenheiten		$2 00
" 100	do. 20 von jede: Sorte	3 00
" 100	do. 100 von jeder Sorte	7 50
" 1000	do. von der Hooker Sorte	10 00

E. H. Hooker und Co.,
Commercial Nurseries, Rochester, N. Y.

Januar 22. nq6v

Auditors-Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Henry und Elias Wieand, Administratoren der Hinterlassenschaft des verstorbenen L. Mickley, letzthin von Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty.

Die Court ernannte Martin Kemmerer, Aug. L. Ruhe und Aquilla Knauß als Auditoren, um besagte Rechnung überzusehen, überzusetteln und Vertheilung dem Gesetz gemäß zu machen.

Aus den Urkunden.—Bezeugts:

B. Hausman, Schr.

☞ Die obengenannten Auditoren werden sich für den Endzweck ihrer Bestimmung versammeln, an dem Hause des Jos. Schwartz, in der Stadt Emaus, Lecha Caunty, auf Freitags den 16ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, allwo sich alle interessirte Personen einfinden können, wenn sie es als nöthig erachten.

Martin Kemmerer,
A. L. Ruhe,
Aquilla Knauß.

Februar 29. nq3m

Lecha Caunty Ackerbau-Gesellschaft.

Executiv-Versammlung

Eine Versammlung der Executiv Committee der Lecha County Ackerbau-Gesellschaft wird gehalten am Samstag den 10ten März, um 1 Uhr Nachmittags, am Allen Hause in der Stadt Allentaun. Die besagte Committee besteht aus den Beamten und Vice-Presidenten der besagten Gesellschaft.—Es wird um pünktliche Beiwohnung ersucht.

O. L. Schreiber, Presi't.

Februar 22. nq3m

Hochconstabel-Candidat.

An die freien Erwähler von der Stadt Allentaun:

Aufgemunkert durch eine große Anzahl Bürger, bin ich zu dem Schluß gekommen, mich als ein Candidat

Für das Hoch-Constabel-Amt,

bei der Stadtwahl von Allentaun, am 16. März, anzubieten, (jedoch der Entscheidung der Republikanischen Ernennungs-Versammlung unterworfen.) Sollte ich das Glück haben ernannt und erwählt zu werden, so werde ich die Pflichten des Amtes auf eine getreue und unpartheiische Weise ausüben.

William Hunsberger.

Februar 29. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Christopher Lichtenwalner, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Franklin Stettler, Adm'or.

Februar 8. na6m

Eine neue Firma.

Die Unterzeichneten benachrichtigen hierdurch das Publikum im Allgemeinen, daß sie neulich die neuverbesserte Mahlmühle, des Capt. Thomas Yäger, in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, und zwar dicht bei der Stadt Allentaun, in Besitz genommen haben, und nun die Müller Geschäfte daselbst unter der Firma von Buchman, Holben und Comp., betreiben werden—Sie werden daselbst immer bereit sein

Alle Arten Kaufmanns und Kunden-Arbeiten

auf die vorzüglichste Weise und kürzeste Bestellung zu verrichten.—Auch werden sie stets eine Fuhre auf Hand haben, um die Frucht von den Kunden in der Stadt abzuholen, und wenn gemahlen wieder zu überliefern.

☞ Sie kaufen auch alle Arten Frucht, wofür sie die höchsten Marktpreise bezahlen werden.

Levi Buchman,
Jacob Holben,
Levi Fenstermacher.

Februar 8. na3M

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, bestandene Handelsfirma, unter dem Namen von Albright und Strauß, und zwar in den Stohrgeschäften, am 3ten Februar 1860, durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist.—Alle Diejenigen welche noch an besagte Firma schuldig sind, sei es auf welche Art es wolle, werden hierdurch aufgefordert ihre Rückstände innerhalb 6 Wochen abzutragen—und Diejenigen die noch rechtmäßige Anforderungen haben, können dieselbe auch einreichen, damit alles in Richtigkeit gebracht werden kann.

Tilghman Albright.
Josiah Strauß.

Februar 15. nq4m

Eine große Gelegenheit!

Ein ganzer Stock

Durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete, Administrator der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Christopher Lichtenwallner, bietet hierdurch dessen herrlichen Stock von Waaren, welche sich gewöhnlich in einem gut eingerichteten Etablissement dieser Art im Vorrath gehalten werden, zusammen durch Privathandel zum Verkauf an.

Es ist dies eine herrliche Gelegenheit, zumal da noch die Lease von dem Hause in welchem sich der Stock befindet, auf 4 Jahre miterhalten werden kann. Das Nähere erfährt man bei

Franklin Stettler, Adm'or.

Februar 15. nq6v

An Capitalisten!

„Allentaun Wasser-Compagnie."

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Allentaun Wasser-Gesellschaft beschloßen hat, Mortgage-Bonden auszugeben, einlösbar in 10 Jahren, welche 7 Percent Interessen tragen, zahlbar alle 6 Monate,—für den Endzweck die nöthige Summe Geld anzuschaffen, um die gegenwärtige Schuld der Gesellschaft zu liquidiren.

Irgend weitere Auskunft kann erlangt werden, bei irgend einem der nachbenannten Verwalter, nämlich: Joseph Weaver, Ephraim Grim, S. A. Bridges, M. Schwartz und J. M. Line.

Auf Verordnung der Board.

Joseph Weaver, Presi't.

Bezeugts—J. M. Line, Sec.

Allentaun, Februar 15. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Edwin S. Hummel, letzthin von Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty angestellt worden sind.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch ersucht innerhalb 6 Wochen bei John Albright, einem der Executoren, in deßen Händen sich die Bücher befinden, anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, sind ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

David Schaad, Nordwheithall.
John Albright, Trexlertaun.

Februar 8. na6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator der Hinterlaßenschaft der verstorbenen Anna Neff, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

John Neff, Adm'or.

Februar 15. na6m

Wird verlangt.

Ein Gerber wird verlangt bis den nächsten ersten April.—Derselbe muß sein Handwerk gut verstehen, und kann ledigen Standes oder verheirathet sein.—Derselbe soll sich aber sogleich melden.—Wegen dem Näheren wende man sich an

Samuel Sieger.

Februar 1. 1860. na3m

Fleischmühlen, Wurstrichtern und Schlachtmessern, wie auch ein allgemeines Assortement von Eisenwaaren, zu haben bei J. B. Moser.

Morocco Leder, und von allen Arten, und alle zum Schuhmacher-Geschäft gehörige Artikel zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, November 17, 1859. nq6v

Das Adler Hotel

In der Stadt Allentaun.

Der Unterzeichnete gibt dem allgemeinen Publikum hierdurch Nachricht, daß er das „Adler Hotel" in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, Pennsylvanien, ohnlängst bezogen hat, und nun bereit ist allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen.

Das Adler Hotel befindet sich an dem nordwestlichen Ecke der Hamilton und der 7ten Straße, oder des Markt-Vierecks, und ist sehr bequem für Reisende und Andere eingerichtet.

Seine Betten sind alle von der ersten Güte:—Sein Tisch soll immer mit den besten Speisen die der Markt in einer jeden Jahrszeit darbietet, besetzt sein;—In seinem Bär sollen nur die besten Getränke angetroffen werden;—Und in dem Hof und Stall soll es an nichts mangeln, und dorten wird nie ein anderer als ein williger und sorgfältiger Stallknecht angestellt. Kurz, er wird durchaus nichts fehlen laßen, um sein Haus in Wirklichkeit zu einer Heimath für Reisende und andere zu machen. Rufet daher an, und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des Gesagten.

Für bereits genoßene Unterstützung ist er höchst dankbar, und fühlt versichert, daß wenn gute Behandlung und billige Forderungen etwas werth sind, sich seine Kundschaft, und dies sehr bald noch um Vieles vermehren wird.

Moses Schneck.

Januar 4 na3M

Privat-Verkauf.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch eine sehr schätzbare Lotte Grund, durch Privat-Handel, zum Verkauf an. Dieselbe ist gelegen in Trexlertaun, Lecha Caunty, und enthält 45 Fuß in der Fronte und 338 Fuß in der Tiefe. Darauf ist errichtet

Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus,

mit einer angebauten Küche, und so befinden sich auch die andern nöthigen Nebengebäude darauf.—Ebenfalls die Hälfte von zwei Erzgruben mit zwei Dampfmaschinen darauf. Man kann sich erkundigen von nun an bis zum nächsten 1sten April.

Die Bedingungen sollen leicht gemacht werden, indem Unterzeichneter gesonnen ist die Gegend zu verlaßen.

Februar 1, 1860. nq6v

Mosser und Grim,

No. 30 Ost-Hamilton-Straße,
Allentaun, Pa.

Groß- und Klein-Händler in Neth-Eichen Sohl-, Geschirr-, Ober- und Kummet-Leder; Kipps, Kalb-Felle, Moroccos, Kid, Leinings, Bindings, Schuh-Thread und Schuh-Findings—an niederen Preißen für Bargeld.—Gleichfalls, vom besten Gerber-Oil.

☞ Die höchsten Preiße werden bezahlt für rohe Häute.

Rinden! Rinden! Rinden!

Sie wünschen 300 Klafter gute Kastanien-Eichen Rinden zu kaufen, für welche sie $7.50 per Klafter in Bargeld bezahlen. Diejenigen welche Kastanien-Eichen-Holz im kommenden Frühjahr niederzuhauen gedenken, werden wohl thun es zu schälen, indem die Rinden allein mehr Geld bringen als das Holz und Rinden zusammen. Ihre Gerberei ist nahe der kleinen Lecha.

Mosser und Grim.

Januar 18, 1860. nq4M

Haltet den Dieb!

Haltet den Dieb!!

Wurde gestohlen in Allentaun, Pa., am Abend des 24sten, oder am Morgen des 25sten December 1859, ein Tippet von Forstin, etwa 5 Zoll breit an den Tips, und etwa 9 Zoll breit in der Mitte, so wie eine Yard in der Länge und ist gefüttert mit dunkelfarbigem Seiden.—Irgend eine Person, welche an dem Hotel des Hrn. Charles Hagenbuch, Ecke der 8ten und Hamilton Straße Nachricht gibt, welche zu der Wiedererlangung des besagten Fur-Thibets führt, soll eine liberale Belohnung erhalten.

Charles Hoeth.

Januar 18, 1860. *2M

Elias Mertz,

Friedensrichter und Schreiber,

Hat seine Office an No. 79 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Eli George's Wirthshaus, allwo er immer bereit sein wird die Pflichten, die dem Amte obliegen, unpartheiisch und gewissenhaft zu erfüllen. Auch hat er eine Agentschaft um liegendes Vermögen zu verkaufen, und bietet deshalb 10 gute Wohnhäuser und eine Anzahl Stadt-Lotten, gelegen in dieser Stadt, und in der Stadt Catasauqua zum Verkauf an. Personen im Lande, die zu kaufen gedenken, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzurufen.

Elias Mertz, Agent.

Allentaun, December 14. nq6m

H. H. B. Lightcap & Co.

Commißion-Merchants,

No. 106 Warren-Straße,
Ecke der Waschington,

H. H. B. Lightcap, }
George Wenner, } Neu-York.

Hinterlegungen von Flaur, Frucht, Saamen, und allen andern Arten von Produkten werden im Allgemeinen erbittet.

Februar 15, 1860. nq3M

Papier! Papier!

Alle Arten Brief-, Commercial-, Note-, Cap-Pack- und Fenster-Papier, soeben erhalten und gar billig zu verkaufen im Buchstohr von

Keck, Guth u. Helfrich.

Keine Aufregung.

Für die bessere Bequemlichkeit unserer Kunden und das allgemeine Publikum, wollen wir so etwa an dem 1sten März, nach No. 00, Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt ziehen, allwo der größte Stock von

China, Glas und Queenswaaren

der je in Lecha Caunty zum Verkauf angeboten wurde, eröffnet werden wird, und zwar an den niedrigsten Preißen in Setts oder bei dem Stück und gleichfalls beim Groß- und Klein-Verkauf.

Groß- und Klein-Verkauf Stohrs, welche ein Assortment nehmen, erhalten dasselbe an Philadelphia Preißen. Alle die irgend etwas in unserm Fach nöthig haben, werden wohl thun anzurufen und unsern Stock Güter zu examiniren, die Preiße zu erfahren, und sich selbst von der Wahrheit des Obengesagten zu überzeugen.

Dadurch daß wir bei großen Quantitäten und aus den ersten Händen kaufen, können wir unsere Waaren an ungewöhnlich niederen Preißen offeriren.—Unser Stock besteht zum Theil aus jeder Verschiedenheit von Patterns, Qualitäten, Farben und Stiles von Queenswaaren, China, Glas und Brittiannia Waaren, Reckingham, Stein und Gelbe Waaren, so wie Lampen von allen Arten.

☞ Lampen werden verändert um Kohlen-Oel darin zu brennen.

Queenswaaren.

In Sets u. beim Stück.	Thee-Sets.
Dinner Sets,	Chamber Sets,
Mug Cups,	Bowl Disches,

Pitchers, Plätes, etc.

Steinwaaren.

Butter Häfen,	Milch Häfen,
Jars, Jugs,	Spittoons,

Pitchers, etc.

Brittiannia.

Thee Pots,	Kaffee Pots,
Thee Urns,	Castors, Spoons,
Ale Kannen,	Mugs, Cups,
Lädles,	Lampen, etc.

Alle Arten Glaßwaaren

Für Hotels,	Confectioners und
Lager Gläßer,	Heimgebrauch,
Dishes,	Bowls,
Tumblers,	Kuchen Ständs,
Jars und Pitchers,	Botteln, Flasks,
Decanters,	Lampen und Globes,
Schädes,	Brest Cups, etc.

Alle Arten Lampen.

Fluid Lampen,	Oel Lampen,
Kohl Oel Lampen,	Parlor Lampen
Tisch Lampen,	Hand Lampen,
Hall Lampen,	Kirchen Lampen.

nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt.

T. C. Kernahen.

Januar 25. nq6v.

Der wohlfeile Hut- und Schuh-Stohr.

Elias Mertz und Sohn,

benachrichtigen das Publikum, daß sie heute mit einander in Gesellschaft getreten sind, unter der obigen Firma, und den Standplatz, welcher früher von Jonas George bewohnt war, nächste Thüre zu dem Hartwaaren-Stohr von Hagenbuch, Hersch und Comp., in der West-Hamilton-Straße, in Allentaun bezogen haben—allwo sie nun einen sehr großen Stock

Stiefel, Schuhen, Hüten, Kappen, u. s. w.

zum Verkauf anbieten. Und da sie das Bargeld-System angenommen haben, so laden sie Alleein, ihnen sogleich einen Besuch abzustatten, indem Bargeld-